

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Ostseebad Kühlungsborn Eigenbetrieb Kommunalservice
 Straße Ostseeallee 20
 PLZ, Ort 18225 Kühlungsborn
 Telefon 038293823423 Fax _____
 E-Mail j.pfitzner@stadt-kborn.de Internet www.stadt-kuehlungsborn.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2022 KSK 06

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Ostseeallee 20, 18225 Ostseebad Kühlungsborn

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Demontage und Entsorgung Kältemaschine, Rückkühler 180kW, Ablassen und Entsorgen Kältemittel R134a ca. 280kg, 100 Liter Sole, Demontage und Entsorgung 60 m Kupferrohr 28-42mm, 10m PE-HD-Rohr DN125, Demontage und Entsorgung Elektverkabelung, Schaltkomponenten,

Kaltwassersatz - außen 158 kW, 340m Soleleitung DN100 davon 20m erdverlegt, Nebenarbeiten für Erdverlegung, diverses Zubehör Kältetechnik, Elektverkabelung bis Geräteschaltschrank

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Jährlicher Aufbau der Eisbahn in der Mehrzweckhalle Kühlungsborn
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Juni 2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Oktober 2022
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://portal.evergabemv.de/E58335418>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 Vergabestelle: j.pfitzner@stadt-kborn.de

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
[VFB 221/222](#)
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.04.2022 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 09.05.2022

p) Adresse für elektronische Angebote <https://portal.evergabemv.de/E58335418>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 Preis
 (Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am 11.04.2022 um 14:00 Uhr

Ort
[Sitzungszimmer Keller / Rathaus Kühlungsborn](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
[Bieter und ihre Bevollmächtigten](#)

t) geforderte Sicherheiten

[siehe Vergabeunterlagen](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Vergabestelle und im Subreport

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

siehe Formblatt 216

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

siehe Formblatt 216

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

siehe Formblatt 216

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

siehe Formblatt 216

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Rostock, SG Kommunalaufsicht

Am Wall 3-5, 18253 Güstrow